



«Zettel» ist der Titel einer neuen Ausstellung von Roswitha Schädler in der Studio Galerie Artour in Vaduz. Unser Bild zeigt die Künstlerin (links) mit Galeristin Joan Bolliger anlässlich der Vernissage. (Bild: Beat Schurte)

Roswitha Schädler in Farbe und Wort

Ausstellung in der Studio Galerie Artour in Vaduz eröffnet

(H. M.) – «Zettel» ist der Titel der neuen Ausstellung von Roswitha Schädler. Zettel wie «bin im Atelier» oder «komme erst um sieben» schaffen der vielseitigen Künstlerin, Hausfrau und Mutter von vier erwachsenen Kindern ihrer Familie gegenüber den nötigen Freiraum. Freiraum für ihre künstlerischen Neigungen – ob als Malerin oder Schriftstellerin.

In der neuen Ausstellung findet man beides immer eng verknüpft mit den menschlichen und sozialen Anliegen von Roswitha Schädler, vorder- und hintergründig. Ihre illustrierten Wortspiele mit vier einheimischen Familiennamen (Os-pelt, Wachter, Wenaweser und Kieber) sind kleine Rätsel mit erstem Hintergrund. Ihre Aquarelle mit verschiedenen Motiven, Arbeitsweisen und Materialien kommen im intimen, familiären Rahmen

der Galerie Artour besonders gut zur Geltung.

Frau Joan Bolliger hat mit sicherem Stilgefühl schöne Möbel, Beleuchtungskörper und Kunstgegenstände so arrangiert, dass die Bilder nur gewinnen können, sehr persönlich werden. Spanische Landschaften, ein Bild einer Nillandschaft, alles kleinformatige Aquarelle, wechseln ab mit grossen, sehr modern empfundenen bunten Bildern, leuchtend, wenn auf Seide gemalt, daneben schöne Blumenstücke, eher konventionell, eine kreative Vielfalt. Bemalte Seidentücher vervollständigen die sehenswerte, vielseitige Ausstellung, die am Dienstag eröffnet wurde und bis Samstag, den 2. Oktober 1993 zu sehen ist.

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag 14 bis 18 Uhr, am Samstag von 11 bis 16 Uhr; übrige Zeit nach telefonischer Vereinbarung.

Vollblatt 27. 8. 1993